

Projektsteckbrief:

Hochwasserschutz Herzberg (Elster) SE 3p - Ortslagenplanung

Ortsangabe:	Landkreis Elbe-Elster, Stadt Herzberg (Elster)
Gewässer:	Schwarze Elster km 33+100 bis km 39+400
Projektträger:	Landesamt für Umwelt, Ref. W21; Kontakt: W21@lfu.brandenburg.de
Projektkosten:	15.000.000 Euro (ca. Baukosten brutto, TO1 Kostenberechnung) 10.000.000 Euro (ca. Baukosten brutto, TO2 Kostenschätzung Vorplanung)



Foto 1 - Schwarze Elster in Herzberg (Elster) [PG HWS Herzberg, 2017]

Anlass:

Die vorhandenen Deiche in Herzberg (Elster) genügen nicht den notwendigen Anforderungen. Die Schwachstellen wurden während der Hochwasserereignisse 2010 und 2013 sichtbar. Größere Deichabschnitte wiesen Fehlhöhen auf. Landseitig traten Sickerstellen zu Tage, die Deiche wurden stark durchfeuchtet. Umfangreiche Stabilisierungsmaßnahmen waren erforderlich. Die Deiche sind stark mit Bäumen bewachsen.

Ziel:

Das Ziel ist die Herstellung des Hochwasserschutzes für die Ortslage Herzberg (Elster). Dafür sind bestehende Hochwasserschutzanlagen zu verstärken, zu modernisieren und zusätzlich Flügeldeiche zum Schutz des Stadtgebietes zu errichten. Die Bemessung und Ausbildung der Hochwasserschutzdeiche erfolgt nach den einschlägigen Regelwerken für den Bemessungswasserstand eines [HQ₁₀₀](#).

Projektbeschreibung:

Projekthinhalte

Neubau Deiche flusslinks:
ca. 6.300 m (km 39,4 – 33,1)

Neubau Deiche flussrechts:
ca. 3.200 m (km 38,4 – 35,2)

Flügeldeich oberhalb flusslinks:
ca. 1.000 m (km 39,4)

Flügeldeich oberhalb flussrechts:
ca. 620 m (km 38,4)

Flügeldeich unterhalb flussrechts:
ca. 270 m (km 35,2)

Das Projekt ist in **2 Teilobjekte** unterteilt:

Teilobjekt 1:

Verstärkung und Neubau der innerstädtischen Hochwasserschutzanlagen mit hohem Versagenspotenzial

linke Seite: Baugebungsrand (km 38+380) -
Straßenbrücke Kaxdorf (km 35+278)

rechte Seite: oberhalb Wehr (km 37+800) -
Straßenbrücke B 87 (km 36+780)

Einbindung Wehr (km 37+718)

Einbindung Schöpfwerk (km 37+600)

Brückenanschlüsse:
stillgel. Eisenbahnbrücke (km 37+230)

Straßenbrücke B87 (km 36+780)

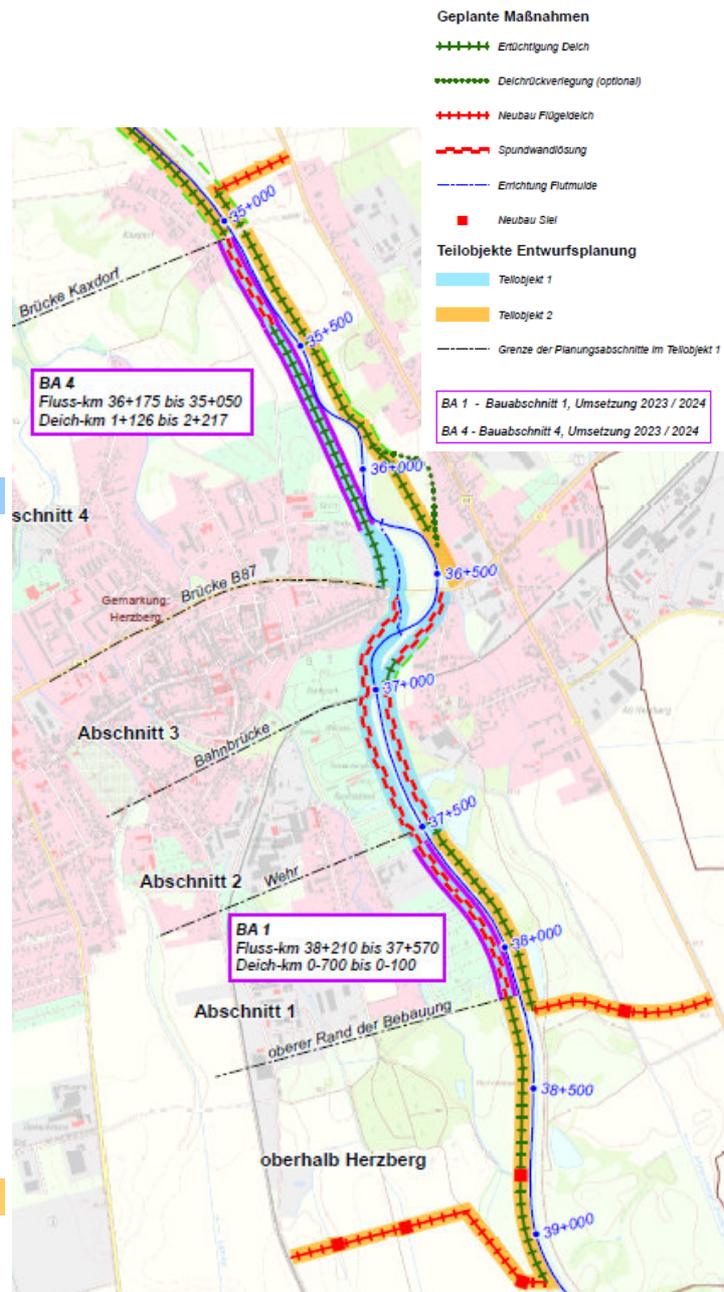
Lindenstraße (Kaxdorf) (km 35+278)

Abwasserdruckleitung (km 36+400)

Teilobjekt 2:

beinhaltet die Verstärkung und den Neubau der anschließenden Deichabschnitte und deren Anbindung an die neu zu errichtenden Flügeldeiche und wird als eigenständiges planfeststellungspflichtiges Teilvorhaben im Anschluss bearbeitet.

5 Sielbauwerke im Teilobjekt 2



aktuelle Situation und geplante Regelquerschnitte:



Foto 2 - Abschnitt 3 rechts [BDC, 2012]

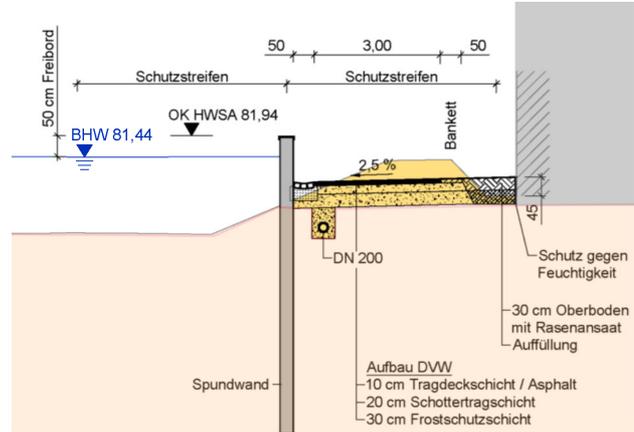


Abbildung 2 - Querschnitt in A3 rechts [PG HWS Herzberg, 2018]



Foto 3 Abschnitt 2 links, Sportplatz [LfU, 2013]

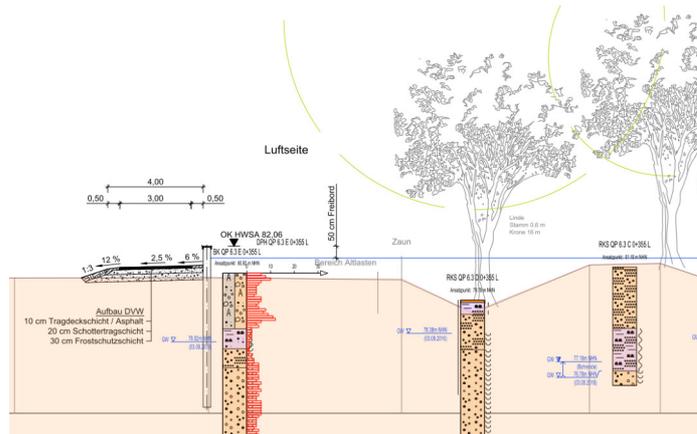


Abbildung 3 - Querschnitt in A2 links [PG HWS Herzberg, 2018]



Foto 4 - Abschnitt 3 links [BDC, 2012]

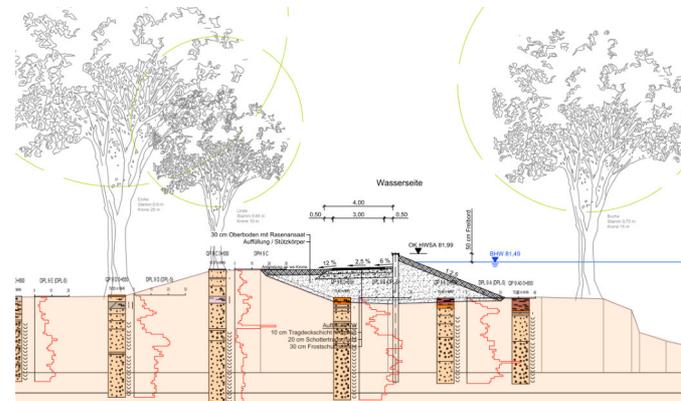


Abbildung 4 - Querschnitt in A3 links [PG HWS Herzberg, 2018]

Fotos vom Hochwasser:



Foto 5 - Deichsicherung mit Sandsäcken [LfU, 2013]



Foto 6 - Hochwasser 2013 [BDC, 2013]



Foto 7 - Herzberg (Elster) im HW 2010 [LfU, Purz]

Projektstand:

Teilobjekt 1: Der Stand der baulichen Umsetzung des TO1 ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt (Abschnittbezeichnungen siehe Lageplan Seite 2)

Beim Teilobjekt 2 finden gegenwärtig vertiefte Untersuchungen der Vorzugstrassen für die Flügeldeiche statt. Anhand von Kartierungen der Flora und Fauna sowie hydronummerischer Modellierungen werden die Trassen der Flügeldeiche gegenwärtig optimiert.

Teilobjekt 1:	Antrag auf Planfeststellung §68 WHG	November	2019
	Planfeststellungsbeschluss:	August	2023
	Bau BA1 und BA4 flusslinks fertiggestellt	Nov. 2023 – Dez.	2024
	Bau BA 2 und BA 3 flusslinks geplant	Nov. 2025 – Dez.	2027
	Bau BA 4 Leitungsumlegung, flusslinks geplant	Sommer	2026
	Bau BA 4.1 flusslinks geplant	Okt. 2027 – Dez.	2028
	Bau BA 1-3 flussrechts geplant	Okt. 2026 – Dez.	2028

Finanzierung:

Das Bauvorhaben wird aus Mitteln des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes“ (ELER) finanziert. Dies beinhaltet eine Kofinanzierung aus Mitteln der Bund-Länder Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) und aus Mitteln des Landes Brandenburg.



EUROPÄISCHE UNION
 Europäischer Landwirtschaftsfonds
 für die Entwicklung des
 ländlichen Raums



Bundesministerium
 für Ernährung
 und Landwirtschaft

